

MEDIENINFORMATION

CH-Rotkreuz, 8. März 2019

mobilezone steigert erneut Umsatz und Gewinn

mobilezone hat im Geschäftsjahr 2018 an die erfolgreichen Vorjahre angeknüpft und Rekordergebnisse erwirtschaftet. Umsatz, Betriebsgewinn (EBIT) und Konzerngewinn konnten erneut gesteigert werden. Der Umsatz erhöhte sich um 2,0 Prozent (währungsbereinigt 5,5 Prozent) auf CHF 1 196 Mio., der Betriebsgewinn nahm um 4,8 Prozent auf CHF 52.5 Mio. und der Konzerngewinn um 12,2 Prozent (währungsbereinigt 13,7 Prozent) auf CHF 39.5 Mio. zu.

In einem anspruchsvollen Umfeld und schwierigen Markt mit intensiviertem Wettbewerb, konnte mobilezone im Jahr 2018 zum siebten Mal in Folge das Betriebsergebnis von CHF 50.1 auf CHF 52.5 Mio. steigern. Die kommunizierten Erwartungen wurden damit nicht ganz erfüllt.

Segment Handel mit leichtem Umsatzanstieg und Steigerung der Profitabilität

Das Segment Handel beinhaltet die Aktivitäten im schweizweiten Filialnetz, das Online-Geschäft, das B2B-Geschäft und die Aktivitäten in Deutschland. Im Segment Handel stieg der Umsatz von CHF 1 079 Mio. auf CHF 1 099 Mio. oder um 1,8 Prozent an. Der Anteil des Grosshandelsumsatzes beträgt CHF 537 Mio. (Vorjahr: CHF 687 Mio.). Der Abnahme des Grosshandelsumsatzes von CHF 150 Mio. stehen erstmalige Umsätze von CHF 203 Mio. der TPHCom gegenüber. Das EBIT konnte von CHF 37.0 Mio. auf CHF 43.3 Mio. erhöht werden. Die Margen im Grosshandel betrugen 4,3 Prozent gegenüber 3,8 Prozent im Vorjahr.

Segment Service Providing mit Steigerung von Umsatz und Rückgang der Profitabilität

Das Segment Service Providing beinhaltet die eigenen TalkTalk-Mobil- und Festnetzangebote und das Service- und Repair-Geschäft in der Schweiz und in Österreich. Der Umsatz im Service Providing nahm von CHF 92.2 Mio. auf CHF 96.3 Mio. oder um 4,6 Prozent zu. Mit einem EBIT von CHF 8.4 Mio. (Vorjahr: CHF 12.1 Mio.) wurde ein Ergebnis im Rahmen der Erwartungen erzielt.

Dividendenantrag an die Generalversammlung

Der Generalversammlung vom 4. April 2019 wird eine verrechnungssteuerfreie Ausschüttung aus Kapitaleinlagereserven von CHF 0.60 pro Namenaktien beantragt. Bei Annahme dieses Antrages wird die Dividende am 11. April 2019 ausbezahlt. Ab dem 9. April 2019 wird die Aktie ex Dividende gehandelt. Auf Basis des Aktienkurses von CHF 10.94 am Bilanzstichtag entspricht dies einer Dividendenrendite von 5,5 Prozent.

Murat Ayhan wird stellvertretender CEO

mobilezone gibt bekannt, dass Murat Ayhan, Konzernleitungsmitglied und Managing Director einsAmobile, vom Verwaltungsrat als stellvertretender CEO der mobilezone Gruppe ernannt wurde. Markus Bernhard, CEO mobilezone: «Mit Murat Ayhan haben wir einen erfahrenen und erfolgreichen Unternehmer aus der Telekommunikationsbranche in unserer Firmengruppe, der unser Unternehmen kompetent mitführt und repräsentiert.»

Veränderung im Verwaltungsrat

Andreas M. Blaser hat entschieden, sich an der kommenden Generalversammlung nicht mehr zur Wiederwahl zur Verfügung zu stellen und sich auf seine übrigen Rats- und Mandatstätigkeiten zu konzentrieren. Er hat in den letzten Jahren wesentlich dazu beigetragen, die gesamte IT Plattform in der Schweiz zu erneuern. Der Verwaltungsrat dankt Andreas M. Blaser für sein wertvolles Engagement. Neu schlägt der Verwaltungsrat der Generalversammlung vom 4. April 2019 Peter K. Neuenschwander als Verwaltungsratsmitglied vor. Peter K. Neuenschwander ist Partner der Anwaltskanzlei Suffert Neuenschwander & Partner und wird die Kompetenz in rechtlichen Fragestellungen sowie der Corporate Governance im Verwaltungsrat weiter stärken.

Ausblick

mobilezone hat im Geschäftsjahr 2018 in einem umkämpften Umfeld ein gutes Ergebnis erzielt. Der Wettbewerb um die Marktanteile, insbesondere auch in Deutschland, wird im laufenden Geschäftsjahr nicht abnehmen. Dies wird voraussichtlich dazu führen, dass die Margen im deutschen Online-Geschäft weiter unter Druck stehen. Ein weiterer Ausbau der Präsenz in Deutschland durch eine Erweiterung der Anzahl Vertriebspartner wird angestrebt.

mobilezone erwartet 2019 einen Betriebsgewinn (EBIT) von CHF 50–55 Mio. Es ist vorgesehen, die bisherige attraktive Dividendenpolitik fortzusetzen und bis zu 75 Prozent des Konzerngewinnes auszuschütten.

Für Rückfragen oder weitere Auskünfte:

Markus Bernhard
Chief Executive Officer
mobilezone holding ag
mobilezoneholding@mobilezone.ch

Kennzahlen der mobilezone Gruppe

Mio. CHF	2018	2017	2016	2015	2014
Nettoverkaufserlös	1 195.6	1 171.6	1 087.9	859.0	388.6
Bruttogewinn	156.8	149.8	144.0	133.6	117.1
<i>in % vom Nettoverkaufserlös</i>	13.1	12.8	13.2	15.6	30.1
EBIT *)	52.5	50.1	48.5	40.4	29.2
<i>in % vom Nettoverkaufserlös</i>	4.4	4.3	4.5	4.7	7.5
Konzerngewinn	39.5	35.2	36.1	30.8	23.6
<i>in % vom Nettoverkaufserlös</i>	3.3	3.0	3.3	3.6	6.1
Investitionen	10.4	10.9	9.8	6.5	7.0
Eigenkapital	34.4	9.0	-3.3	-12.1	32.1
<i>in % der Bilanzsumme</i>	9.4	3.0	-1.7	-7.5	32.1
Personalbestand (Vollzeitstellen)	930	867	878	918	843
Shops					
Schweiz	119	124	129	127	129
Deutschland	73	65	55	43	n.a.

Handel

Mio. CHF	2018	2017	2016	2015	2014
Nettoverkaufserlös	1 099.3	1 079.4	1 012.4	785.5	300.0
EBIT	43.3	37.0	40.6	27.8	18.7
Investitionen	9.0	8.9	7.7	4.6	3.5

Service Providing

Mio. CHF	2018	2017	2016	2015	2014
Nettoverkaufserlös	96.3	92.2	75.5	73.6	88.5
EBIT	8.4	12.1	8.1	7.6	7.8
Investitionen	1.3	1.9	2.0	1.8	3.5

*CHF 0.8 Mio. Gruppen EBIT (2017: CHF 1.0 Mio.) und CHF 0.1 Mio. Investitionen (Vorjahr: CHF 0.1 Mio.) sind keinem Segment zugeordnet und verbleiben in der Holdinggesellschaft.

Der Geschäftsbericht 2018 mit der detaillierten Jahresrechnung nach Swiss GAAP FER ist ab sofort auf www.mobilezone.ch/ueber-uns/investoren/berichte erhältlich.

Unternehmensporträt mobilezone

Die 1999 gegründete mobilezone holding ag (Ticker-Symbol SIX: MOZN) ist mit einem Umsatz von CHF 1 196 Mio. und einem Konzerngewinn von CHF 39.5 Mio. im Berichtsjahr 2018 der führende unabhängige Schweizer und Deutsche Telekomspezialist.

Die mobilezone Gruppe beschäftigt rund 930 Mitarbeitende an den Standorten Rotkreuz, Urnäsch, Zweidlen, Zug, Wien (A), Obertshausen (D), Berlin (D) und Münster (D). Das Angebot umfasst ein vollständiges Handy-Sortiment und Tarifpläne für Mobil- und Festnetztelefonie, Digital TV und Internet sämtlicher Anbieter. Eine unabhängige Beratung und Services für Privat- und Geschäftskunden, Reparaturdienstleistungen, Grosshandelsaktivitäten sowie die Belieferung des Fachhandels runden das Angebot ab. Die Dienstleistungen und Produkte werden in 119 eigenen Shops in der Schweiz, an 73 Ashop Standorten in Deutschland (Partnershops) sowie online über diverse Webportale angeboten.

Agenda

- 04.04.2019 Generalversammlung 2019
- 23.08.2019 Veröffentlichung Halbjahresbericht 2019